

Stuttgart, 12.12.2023

## Ausschreibung Essenstransporte zu den Tageseinrichtungen für Kinder

### Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Jugendhilfeausschuss Sozial- und Gesundheitsausschuss	Vorberatung Beschlussfassung	öffentlich öffentlich	18.12.2023 22.01.2024

### Beschlussantrag

1. Der notwendigen Ausschreibung von Transportleistungen vom Kommissionier- und Service-Zentrum für Essen zu den Tageseinrichtungen für Kinder in der Zeit vom 01.04.2024 bis 31.03.2026 mit zweimaliger Verlängerungsoption jeweils um 12 Monate, spätestens jedoch ab Zuschlagserteilung, wird zugestimmt.
2. Die Ausschreibung erfolgt für 17 tägliche Liefertouren plus der Sondertour für die Speiseislieferung in drei Losen.
3. Die voraussichtlichen Aufwendungen von rd. 1.892.000 EUR brutto werden im Teilergebnishaushalt 510, Jugendamt, Amtsbereich 5103651, Förderung von Kindern in städtischen Tageseinrichtungen, Kontengruppe 420, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, gedeckt.

### Begründung

Die Ausschreibung beinhaltet die werktägliche Abholung der mit Lebensmitteln befüllten Thermoportale und Styropor-Boxen im Kommissionier- und Service-Zentrum für Essen (KSZ'E) und den Transport in die rund 150 Tageseinrichtungen für Kinder (TE) in städtischer Trägerschaft. Nach Anlieferung der Lebensmittel in den TE werden die leeren und gereinigten Gerätschaften vom Vortag zurück in das KSZ'E gebracht. Die Boxen dürfen weder auf dem Hin- noch auf dem Rückweg von den Fahrern geöffnet werden.

In diesem Zuge werden auch weitere Güter wie Arbeitskleidung, kleine Transportrollis, Hauspost o.ä. in kleinem Umfang vom KSZ'E in die TE bzw. von den TE ins KSZ'E gebracht.

Einmal im Monat wird eine Sondertour gefahren um das Speiseeis vom KSZ'E in die TE zu bringen.

Der Auftrag soll vom 01.04.2024 spätestens jedoch ab Zuschlagserteilung beginnen und eine Laufzeit von mindestens zwei Jahren bis zum 31.03.2026 haben. Wird der Vertrag nicht rechtzeitig vor Ablauf seitens des Jugendamts gekündigt, soll sich dieser optional zweimal jeweils um ein Jahr verlängern.

### **Klimarelevanz**

Die/der Fahrdienstleister soll/en, wo möglich, Fahrzeuge mit Elektroantrieb oder Brennstoffzellentechnik einsetzen. Aufgrund der derzeit noch ungenügenden Ladeinfrastruktur können weiterhin auch Fahrzeuge die mit fossilen Brennstoffen betrieben werden zum Einsatz kommen. Die Auswirkungen der Maßnahme auf den Klimaschutz sind nicht quantifizierbar.

### **Finanzielle Auswirkungen**

Das Gesamtvolumen der ausgeschriebenen Leistung über einen Zeitraum von zwei Jahren inkl. beider Verlängerungsoptionen von jeweils einem Jahr entspricht ca. 1.590.000 EUR netto bzw. rund 1.892.000 EUR brutto.

Die Aufwendungen werden im Teilergebnishaushalt 510, Jugendamt, Amtsbereich 5103651, Förderung von Kinder in städtischen Tageseinrichtungen, Kontengruppe 420, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, gedeckt.

### **Mitzeichnung der beteiligten Stellen:**

Referat WFB und AKR

### **Vorliegende Anfragen/Anträge:**

### **Erledigte Anfragen/Anträge:**

Isabel Fezer  
Bürgermeisterin

Anlagen

<Anlagen>